

Die Bibelzitate im Seder Elijahu Rabba

Hans-Georg von Mutius - Köln

Das noch vor dem 9. Jahrhundert verfaßte, in einen Rabba- und in einen Suta-Abschnitt zerfallende moralisch-didaktische Werk mit dem Titel "Seder Elijahu"¹ enthält einige für die alttestamentliche Wissenschaft interessante Bibeltextzitate, die es wert sind, beachtet zu werden. In der von M. FRIEDMANN zu Beginn dieses Jahrhunderts vorgelegten Ausgabe sind diejenigen Zitate, die vom masoretischen Text abweichen, im Schriftstellenregister mit einem Sternchen gekennzeichnet². Eine textkritische Auswertung ist freilich weder dort noch im fortlaufenden Kommentarteil unter den Seiten vorgenommen worden. Zu einem Teil hat dies V. APTOWITZER in seinen noch immer viel zu wenig beachteten Arbeiten über das Schriftwort in der rabbinischen Literatur nachgeholt³. Die vorliegende Miscelle will sich mit Belegen beschäftigen, die von ihm nicht erfaßt worden sind und auch keine spätere Behandlung erfahren haben.

Lev 19,2

Innerhalb des Heiligkeitsgesetzes befiehlt Gott dem Mose:

... דבר אל כל עדת בני ישראל

In § 16 des Rabba-Abschnittes zitiert der Verfasser den Schrifttext in folgender Form:

דבר אל עדת בני ישראל⁴

Das wegfallende כל bewirkt eine Übereinstimmung mit der Septuaginta, die $\Delta\lambda\eta\sigma\sigma\upsilon\tau\eta\ \tau\eta\ \sigma\upsilon\sigma\alpha\gamma\omega\gamma\eta\ \tau\omega\upsilon\ \sigma\iota\omega\upsilon\ \text{I}\sigma\tau\alpha\eta\lambda$ hat⁵.

1 Zu dieser Schrift siehe J. ELBAUM, Art.: Tanna De-Vei Elijahu, in: EJ², Bd. 15, Jerusalem 1971, Sp. 803f.

2 סדר אליהו רבה וסדר אליהו זוטא, Wien 1902, 133-137.

3 Erschienen in Wien, 1906-1915.

4 Vgl. FRIEDMANN o.c.72.

5 Hier und bei einem weiteren Beispiel ist die zweibändige Septuaginta-Ausgabe von RAHLFS zugrunde gelegt (Editio Nona, Stuttgart 1971).

1 Kön 20,29

Im Rahmen einer Erzählung über Kämpfe zwischen dem Nordreich Israel und den Aramäern liest man, daß sich die beiden feindlichen Heere sieben Tage gegenüberlagen. Der masor. Text fährt dann fort:

... ויהי ביום השביעי ותקרר המלחמה.

In § 18 des oben genannten Abschnitts wird der Text so zitiert: ויהי ביום השביעי ותחזק ותקרר⁶. Die Ersetzung von ותקרר durch ותחזק ist zwar in keiner der alten Versionen belegbar, ergibt jedoch trotzdem einen Sinn. Während nach dem Textus receptus die beiden Heere in den ersten sechs Tagen kampfflos einander gegenüberstanden, besagt die Variante vom Heftigwerden des Kampfes im Seder Elijahu, daß bereits in den vorausgegangenen sechs Tagen Auseinandersetzungen stattgefunden hatten, die aber über kleinere Scharmützel nicht hinausgegangen waren. Die vom Seder Elijahu überlieferte Deviation ist zumindestens beachtenswert.

Jes 48,10

Hier spricht Gott zu Israel:

הנה צרפתיך ולא בכסף בחרתיך בכור עוני

In § 24 des Rabba-Abschnittes unseres Werkes lautet der Text so:

צרפתיך⁷ ולא בכסף בחנתיך בכור עוני

Von der bei Zitierungen nicht ungewöhnlichen Pleneschreibung עוני und dem weggelassenen הנה einmal abgesehen hat unser Werk anstelle des schwierigen בחרתיך ein im Parallelismus zu צרפתיך sehr viel besser passendes בחנתיך. Diese Lesart taucht bemerkenswerterweise in der großen Jesajarolle von Qumran auf, die an der entsprechenden Stelle hat⁸.

Ez 8,12

In diesem Vers sagt Gott über bestimmte götzendienerische Judäer:

כי אמרים אין יהוה ראה אתנו עזב יהוה את הארץ

§ 18 des Rabba-Teils zitiert den Vers so:

כי אמרו אין ה' רואה אותנו עזב ה' את הארץ⁹

6 Vgl. FRIEDMANN, o.c., 89.

7 Vgl. FRIEDMANN, o.c., 133.

8 Text nach: The Dead Sea Scrolls of St. Mark's Monastery, Vol. 1 (hrsg. von M. BURROWS, New Haven 1950 (ohne Paginierung)).

9 Vgl. FRIEDMANN, o.c., 108.

Von den auch hier nicht weiter interessanten Pleneschreibungen und der Kürzel 'h für יהוה einmal abgesehen steht zu Beginn statt der Partizipialform אמרים die Perfektform אמרו. Erneut ist auf eine Übereinstimmung mit der Septuaginta hinzuweisen, worin es διοτι εμαυ ουχ ορα ο κυριος heißt.

Mi 5,14

Der masoretische Text lautet hier folgendermaßen:

ועשיתי באף ובחמה נקם את הגוים אשר לא שמעו

In § 1 des Rabba-Abschnittes wird dieser Vers so wiedergegeben:

ועשיתי באף ובחמה נקם את כל הגוים אשר לא שמעו¹⁰

Vor הגוים fügt das Zitat ein כל ein und bringt damit eine Textform, die offensichtlich auch schon Hieronymus vorgelegen hatte. Die Vulgata übersetzt den Vers nämlich so:

"et faciam in furore et in indignatione ultionem in omnibus gentibus, quae non audierunt"¹¹.

Der Zusatz betont die Universalität des göttlichen Gerichtshandelns.

Insgesamt gesehen zeigen die angeführten Beispiele, daß der Bibeltext in talmudischer und nachtalmudischer Zeit bei den Juden auf jeden Fall noch im Fluß war.

10 Vgl. FRIEDMANN, o.c., 5.

11 Text nach:

Biblia Sacra Iuxta Vulgatam Versionem..., hrsg. von R. WEBER, 2. Bd.,

30 Stuttgart 1969.